

Vorlesewettbewerb 2015 am Gymnasium Landsberg

„Man liest zu viel geringe Sachen, womit man die Zeit verdirbt und wovon man nichts weiter hat. Man sollte eigentlich immer nur das lesen, was man bewundert.“

J. W. von Goethe (1749- 1832)



Mit diesen lyrischen Worten begrüßte Frau Doberenz die 15 Teilnehmer der 5. und 6. Klasse sowie die Juroren zum Vorlesewettbewerb am 09. Dezember. Dazu bot unsere Bibliothek den passenden Rahmen und eine stimmungsvolle Kulisse, um Lesefreude und Lesemotivation mit den anderen zu teilen. Nach einigen intensiven Deutschstunden wurden im Vorfeld pro Klasse zwei Klassensieger gewählt, welche heute nochmals die Chance bekamen, die eigene Lieblingsgeschichte vorzustellen und neue Bücher zu entdecken. Dass durch diesen Schülerwettbewerb zusätzlich sprachliche und soziale Kompetenzen, wie etwa das aktive Zuhören und die Kommunikationsfähigkeit gestärkt wurden, war den Leseratten gar nicht bewusst. Diese konzentrierten sich vielmehr auf ein gut betontes und spannendes Vorlesen einer Textstelle ihres Lieblingsbuches.



Einige Schüler brachten neben ihrem Buch noch einige Requisiten mit, was uns Zuhörern zusätzlich einen Einblick in die Geschichte bot. So wurden Tolkiens, Cornelia Funkes und Erin Hunters Protagonisten dank überzeugenden Lesungen lebendig. Die fünfköpfige Jury bestehend aus Frau Doberenz, Herrn Palatini, Frau Henke, Frau Hennings sowie mir, Schülerin der Klassenstufe 11, bewerteten die Vorleser nach Lesetechnik, Interpretation und Textauswahl. Die „Großen“ – Schüler der Klasse 6 hatten zusätzlich die Herausforderung einen ihnen unbekanntem Text aus dem Kinderbuch „Bär im Boot“ von Dave Shelton vorzulesen. Ein charmant bäriges Abenteuer eines Bären als Kapitän, des Jungen und dem Boot Harriet. Jeder genoss trotz großer Aufregung die Aufmerksamkeit seiner Mitstreiter.

Am Ende stand Leoni Grauert aus der Klasse 6c als unumstrittener Schulsiegerin fest, welche uns mit den aufregenden Erlebnissen der „Wilden Hühner“ und der Liebe in den Bann zog. Doch auch die anderen Teilnehmer zeigten sich zufrieden, denn sie sind wieder um eine Erfahrung reicher und haben vielleicht schon ihr nächstes Buch entdeckt, welches auf ihrer Wunschliste stehen wird. Dazu ist der gewonnene Büchergutschein doch genau das Richtige! Wir drücken Leoni für den regionalen Entscheid fest die Daumen!

Carolin Proske